

come with(me)
Interessieren – Informieren – Ausprobieren

Der praktische Weg in die M+E-Welt

Die Idee

- Unternehmen der Metall- und Elektro-Industrie begleiten Schülerinnen und Schüler in allen Phasen der Berufsorientierung ab der 5. Klasse und zeigen ihnen den Weg in die M+E-Technikwelt auf

Die Ziele

- Förderung der langfristigen Zusammenarbeit zwischen Mittel- bzw. Realschulen und Unternehmen der M+E-Industrie
- Wecken von Technikinteresse bei Schülerinnen und Schülern ab der 5. Klasse
- Stärkung des Bewusstseins für Chancen und Anforderungen einer Ausbildung in der M+E-Industrie
- Sicherung des gewerblich-technischen Fachkräftenachwuchses

Die Umsetzung

- Auszubildende besuchen den Schulunterricht und führen Unterrichtsgespräche mit Schülerinnen und Schülern durch oder erstellen gemeinsam Werkstücke
- Durch diesen Kontakt „auf Augenhöhe“ erhalten Schülerinnen und Schüler Berufsinformationen aus erster Hand
- Bei Elternabenden in Zusammenarbeit mit Kooperationsunternehmen geben Fachreferenten interessante Informationen und alltagstaugliche Tipps dazu, wie Eltern ihre Kinder bei der Berufswahl unterstützen können
- In Lehrerfortbildungen erhalten Lehrkräfte Ideen für die Umsetzung von Berufswahlprojekten im Rahmen von Kooperationen mit Unternehmen

Die Handreichung

- Teilnehmende Schulen und Unternehmen erhalten eine Handreichung mit Konzepten und Materialien für gemeinsame Aktivitäten zwischen Schülerinnen und Schülern sowie Auszubildenden
- Die Handreichung wurde entwickelt von einem Expertenteam bestehend aus Vertretern von Mittel- bzw. Realschulen sowie von M+E-Unternehmen

Die Kooperationsvereinbarung

- Je ein Unternehmen kooperiert fest mit einer oder mehreren Mittel- bzw. Realschule(n)
- In Workshops haben beide Kooperationspartner die Gelegenheit, gemeinsame Aktivitäten verbindlich zu planen
- Festgehalten werden die Planungen in der come with(me)-Kooperationsvereinbarung

Die Resonanz

- **Schülerinnen und Schülern** macht der Kontakt zu Auszubildenden großen Spaß, sie wünschen regelmäßig eine Wiederholung von Azubi-Besuchen im Unterricht
- **Auszubildende** sind mit Begeisterung dabei und geben ihre Erfahrungen und ihr Wissen aus der Lehre mit Freude an Schülerinnen und Schüler weiter
- **Lehrkräfte** schätzen die praxisnahe Ergänzung ihres Unterrichts
- **Unternehmen** engagieren sich zahlreich, um Jugendliche bei der Berufswahl zu unterstützen

Im Schuljahr 2016/17 bestehen über 140 Kooperationen zwischen Mittel- und Realschulen und Unternehmen der bayerischen Metall- und Elektro-Industrie.

Der Gewinn

Schülerinnen und Schüler...

- ... lernen Tätigkeiten aus M+E-Berufen praxisnah kennen
- ... erhalten durch den Kontakt mit Azubis Informationen über die Ausbildung in der M+E-Industrie aus erster Hand
- ... gewinnen so einen realistischen Einblick in Anforderungen und Tätigkeiten in der M+E-Industrie

Unternehmen...

- ... wecken bereits frühzeitig Technikinteresse bei Schülerinnen und Schülern ab der 5. Klasse
- ... geben ihren Azubis Gelegenheit, ihr Unternehmen an Schulen zu (re)präsentieren und damit Sozialkompetenzen zu erwerben
- ... haben die Gelegenheit, neue Kontakte zu Schulen zu knüpfen und bereits bestehende Kooperationen zu bereichern

Projektinitiiierung und -finanzierung:

bayme – Bayerischer Unternehmensverband Metall und Elektro e. V.
vbm – Verband der bayerischen Metall- und Elektro-Industrie e. V.

Projektdurchführung:

Bildungswerk der Bayerischen Wirtschaft e. V.

Ansprechpartner:

Irene Schüler
Projekt come with(me)
Infanteriestr. 8
80797 München
Telefon: 089-441 08-142
E-Mail: irene.schueler@come-withme.de

Ulla Wolfshöfer
ibw – Informationszentrale der
Bayerischen Wirtschaft e. V.
Max-Joseph-Str. 5
80333 München
Telefon: 089-551 78-391
E-Mail: ulla.wolfshoefer@ibw-bayern.de

Weitere Informationen: www.bildunginbayern.de/comewithme